



Sackmann Fahrradreisen



Die Masurische Seenplatte in der Gruppe mit Rad und Schiff entdecken

Entdecken Sie auf dieser einzigartigen geführten Rad- und Schiffsreise die wunderbare Naturlandschaft der Masurischen Seenplatte

Aktuelle Reise- und Sicherheitshinweise aufgrund Covid-19 für Polen

Rund um die Masurische Seenplatte erleben Sie **bezaubernde Naturlandschaften** und die **Sehenswürdigkeiten** einer mehr als **700-jährigen Geschichte**. Gewaltige Eiszeitgletscher haben ein **sanftes Hügelland** mit **fast 3.000 Seen** geformt, die in eine **abwechslungsreiche Waldlandschaft** eingebettet sind. Per Rad erkunden Sie **Naturreservate**, in denen **Biber und Störche** heimisch sind, und bummeln durch die Gassen **malerischer Hafenstädte**. Sie sehen **Burgen** und **trutzige Wehrkirchen**, elegante **Herrensitze**, einsame **Bauernhöfe** und romantische **Holzhäuser mit weißen Sprossenfenstern**.

Während Sie Masuren per Rad entdecken, erwartet Sie bereits die Besatzung unseres **Hotelschiffes**. Sie wohnen auf der **MS CLASSIC LADY**, einem kleinen Passagierschiff mit Panoramarestaurant und Sonnendeck. Nach einem erlebnisreichen Radeltag genießen Sie die abendliche Stimmung der Wasserlandschaft Masurens.

Vom **Logenplatz** an Bord erleben Sie den **stimmungsvollen Sonnenuntergang** oder den **sternenklaren Himmel**. Auf der „**Fünf-Seen-Route**“ können Sie die **zauberhafte Seenlandschaft** auch einmal vom Schiff aus bewundern.

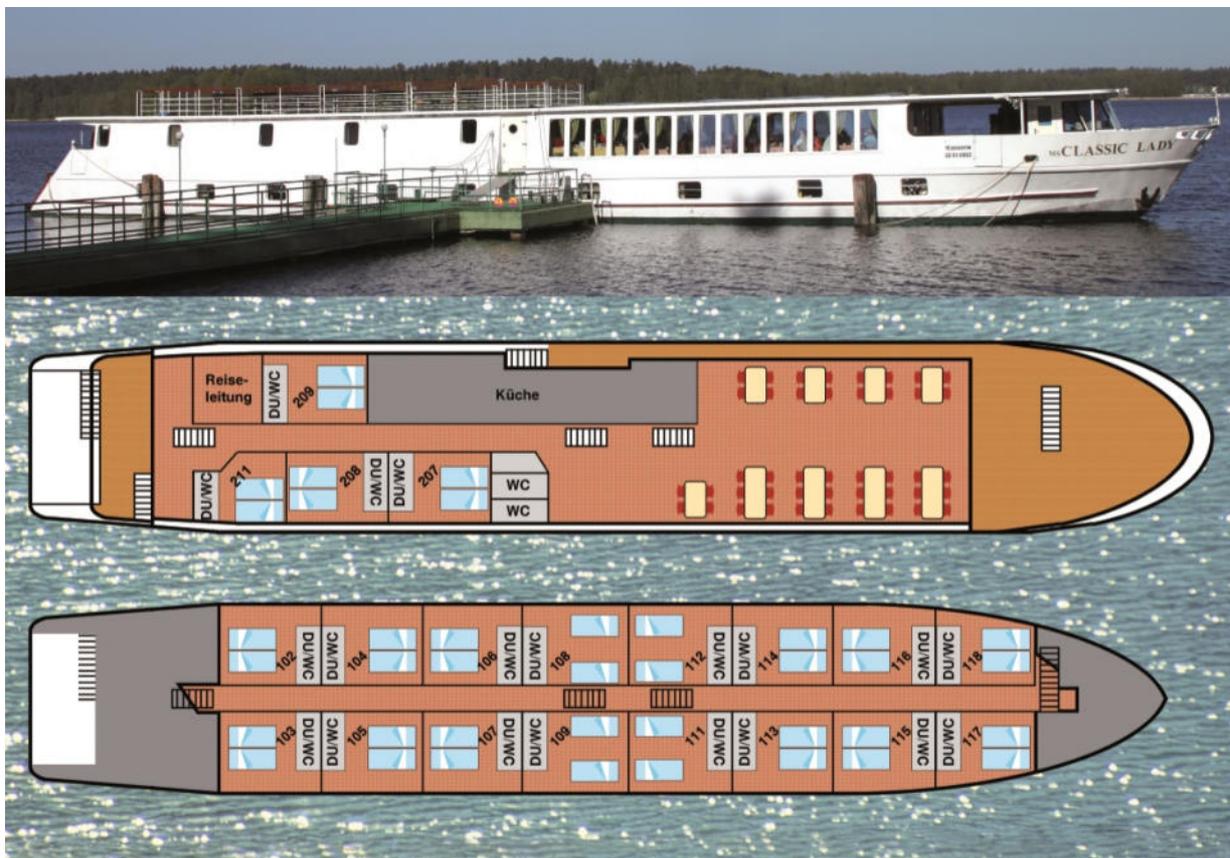
Keine lästige Quartiersuche, kein tägliches Kofferpacken und tagsüber

ein **unbeschwertes Radeln** ohne Gepäck. So wird das **Naturparadies Masurische Seenplatte** zu einem **einmaligen Erlebnis**.

Anforderungen 2-3

Die mittelschweren Strecken führen durch zumeist sanft gewelltes bis hügeliges Gelände mit wenigen größeren Steigungen auf teilweise sandigen Feld-, Wald- und Wiesenwegen sowie auf Asphaltstraßen mit wenig Verkehr. Lediglich auf einigen kürzeren Etappen muss mit etwas Verkehrsaufkommen gerechnet werden. Etwas Kondition sollten Sie für diese Tour mit einer Gesamtlänge von etwa 260 Kilometern mitbringen, und auch eine gewisse Radtourenenerfahrung mit unterschiedlichen Wegebeschaffenheiten sollte vorhanden sein. Pro Tag werden zwischen 25 und 54 Kilometer per Rad zurückgelegt. Für weniger geübte Radler besteht auch die Möglichkeit, eine Radetappe auszusetzen und einen Tag auf dem Schiff zu verbringen.

Kabinenplan



[schließen](#)

Das Schiff: MS Classic Lady

Die MS CLASSIC LADY ist ein gemütliches und komfortables Passagierschiff, das im Jahr 2003 den Betrieb aufgenommen hat und seitdem auf der Masurischen Seenplatte zwischen Lötzen und Niedersee kreuzt.

Im lichtdurchfluteten Panorama-Restaurant genießen Sie kulinarische Köstlichkeiten und auf dem Sonnendeck können Sie die beruhigende Stimmung der Wasserlandschaft Masurens genießen. Die Außenkabinen der MS CLASSIC LADY sind ca. 11 qm groß und haben Doppelbetten bzw. nebeneinander- oder getrennt stehende Einzelbetten, Klapptisch, Kleiderschrank, Safe und einen eigenen Sanitärbereich mit DU/WC sowie Stromanschlüsse mit 220 Volt. Auf dem Oberdeck befinden sich 4 Doppelkabinen (Fenster lassen sich komplett öffnen) und auf dem Hauptdeck 16 Doppelkabinen (Fenster lassen sich zu einem Drittel öffnen).

An Bord herrscht eine lockere, familiäre Atmosphäre. Bitte beachten Sie das Rauchverbot in den Kabinen und im Restaurant. Eine überdachte Raucherinsel befindet sich zwischen Restaurant und Ruderhaus.

Daten und Fakten:

Baujahr: 2003, Gebaut in Polen, Länge: 44 m, Breite: 7 m, Tiefgang: 1 m, Geschwindigkeit: bis 15 Knoten, Passagiere: max. 40 Personen, Crew: 6, Bordsprache: deutsch und polnisch, Bordwährung: Euro und Zloty, Kreditkarten: nein

Landkarte



[schließen](#)

1. Tag (Sa): Anreise in die Masurische Seenplatte nach Nikolaiken

Sie reisen individuell an und checken auf dem Schiff ein.

2. Tag (So): Nikolaiken – Lucknainer See – Nikolaiken, ca. 20 km

Nach dem Frühstück erfolgt die Tourbesprechung und Radausgabe. Am Vormittag machen Sie eine Erkundungstour durch Nikolaiken. Die Kleinstadt gilt als schönster und beliebtester Ferienort Masurens. Vom Marktplatz aus sehen Sie das Wappentier Nikolaikens, den sagenhaften „Stinthengst“, der unter einer Brücke angekettet im Wasser liegt. Am Nachmittag geht es zum Lucknainer See. Der kleine See, der im Masurischen Biosphären Reservat liegt, ist Brutgebiet für viele seltene Wasservögel und vor allem bekannt für die großen Scharen von

Höckerschwänen. Von einem Aussichtspunkt genießt man den Blick auf dieses Vogelparadies in einer unberührten Naturlandschaft.

3. Tag (Mo): Nikolaiken – Popiellno – Wejsuny – Kamien – Nikolaiken, ca. 35 km

Morgens unternehmen Sie eine kurze Radtour bis zur Fährstation von Wierzba und setzen auf der andere Seite den Weg per Rad fort. Im nahen Popiellnen besuchen Sie eine biologische Station, die zur Rückzüchtung des urzeitlichen Tarpan-Pferdes eingerichtet wurde. Auf der umliegenden Halbinsel werden die Tiere ausgewildert, so dass man in den lichten Wäldern mit etwas Glück eine kleine Herde entdeckt. Die Weiterfahrt nach Kamien führt über Wejsuny [Weissuhnen], ein altes, ostpreußisches Dorf mit hübscher Kirche im Ordensstil und schönen alten Holzhäusern, die teilweise über 100 Jahre alt sind. An der Schleuse von Guzianka vorbei setzen Sie die Radtour um den Beldahnsee herum fort bis nach Kamien, wo die MS CLASSIC LADY bereits auf Sie wartet. Eine Schifffahrt nach Nikolaiken rundet den Tag ab.

4. Tag (Di): Nikolaiken – Rhein – Wolfsschanze – Wilkasy, ca. 50 km

Der Tag beginnt mit einer Schifffahrt Richtung Rhein [Ryn]. Per Rad geht es anschließend zur ehemaligen Schäferei und weiter zur Wolfsschanze, wo sich die Reste des ehemaligen Führerhauptquartiers befinden und ein Gedenkstein an Graf von Stauffenberg und die Widerstandskämpfer des 20. Juli 1944 erinnert. Wer auf den Besuch der Wolfsschanze verzichten will, kann mehr Zeit in Rastenburg [Ketrzyn] verbringen. Sehenswert sind dort die Ordensburg und die Wehrkirche St. Georg, in der ein Bild aus der Schule Lukas Cranachs untergebracht ist. Durch Wiesen, Felder und einsame Dörfer geht es nach Wilkasy, wo die MS CLASSIC LADY Sie wieder erwartet.

5. Tag (Mi): Wilkasy – Lötzen – Goldapgar-See – Wilkasy, ca. 54 km

Am Vormittag startet die Radtour und führt über Lötzen [Gizycko] zum Goldapgar-See. Sie unternehmen zunächst einen Rundgang durch Lötzen, das Wassersportzentrum Masurens, und sehen eine handbetriebene Drehbrücke, die immer noch in Betrieb ist und ein seltenes Technikdenkmal darstellt. Weiter geht es zu der nach Plänen des Hofarchitekten Schinkel erbauten Kirche, in der jetzt wieder deutschsprachige Gottesdienste stattfinden. Bei Lötzen besuchen Sie die Feste Boyen aus der Mitte des 19. Jh., die auf einer Fläche von 100 ha zwischen Löwentinsee und Mauersee errichtet wurde. Weiter geht die Fahrt zum Goldapgar-See, dann um den See herum und über Possessern nach Wilkasy zurück zum Schiff.

6. Tag (Do): Wilkasy – Rhein – Zondern – Nikolaiken, ca. 42 km

Der heutige Tag beginnt mit einer stimmungsvollen Schifffahrt auf der schönen „Fünf-Seen-Route“ nach Szymonka. Erste Station der Radtour ist

Rhein mit seiner Ordensburg aus dem 14. Jh. Die Burg wurde im barocken Stil umgestaltet und diente eine Zeit lang als Gefängnis. Heute ist hier ein mondänes Hotel untergebracht. Im Innenhof kann man ein glasüberdecktes Rittergrab mit Beigaben betrachten. Dann geht die Tour weiter nach Zondern. In einem 200-jährigen Bauernhaus hat die Familie Dickti ein Heimatmuseum mit vielen alten Hausgeräten und typisch masurischen Möbeln eingerichtet. In der Scheune nebenan stehen alte landwirtschaftliche Gerätschaften und Maschinen. Nach dem Besuch des Museums führt der Weg am Talter Gewässer entlang nach Nikolaiken und zur Anlegestelle der MS CLASSIC LADY.

7. Tag (Fr): Nikolaiken – Eckertsdorf – Kruttinnen – Nikolaiken, ca. 43 km

Nach einer kurzen Schiffsfahrt beginnt die Radetappe in Kamien und führt über Eckertsdorf nach Kruttinnen. In Eckertsdorf [Wojnowo] liegt inmitten herrlicher Naturlandschaft das russisch-orthodoxe Kloster der Philipponen. Die sog. Altgläubigen ließen sich 1825 hier nieder. Ihre Häuser und die Holzkirche mit goldenem Zwiebelturm verweisen auf das russische Erbe der Glaubensflüchtlinge. Das ausgedehnte Waldgebiet der Johannisburger Heide wird durchzogen von einem glasklaren Flüsschen, das reich an Fischen und Krebsen ist. Die Stocherkahnfahrt auf der Kruttinna gilt als Höhepunkt jeder Masurenreise. Lassen Sie die Seele baumeln, während Ihr Boot fast geräuschlos durch das kristallklare und fischreiche Wasser gleitet. Ausgangsort ist das Dorf Kruttinnen, wo man u.a. auch masurische Handarbeiten, Souvenirs und Kunsthandwerk kaufen kann. Besonders reizvoll ist die Einkehr in einem Lokal mit Terrasse direkt am Fluss, wo fangfrischer Fisch serviert wird. Über Galkowo mit dem Reiterhof Gut Ferenstein und dem Forsthaus, in dem heute ein nostalgisches Restaurant untergebracht ist, führt die Radtour zurück zur Anlegestelle in Nikolaiken.

8. Tag (Sa): Verlängerung/Abreise

Transfer nach Warschau (Ankunft Warszawa Centralna ca. 11:45 Uhr, Ankunft Flughafen ca. 12:20 Uhr). Zum Reisebeginn oder Reiseende empfehlen sich Zusatznächte in Warschau, einer pulsierenden Metropole mit zahlreichen Sehenswürdigkeiten und interessantem Kulturprogramm.

Hinweis: Änderungen aus zwingenden Gründen bleiben vorbehalten.

Rad und Schiff: Masurische Seenplatte in der Gruppe

8 Tage / 7 Nächte

Gruppenreise

Termine 2024:

MS CLASSIC LADY

Start immer samstags

18.05. - 25.05.

25.05. - 01.06.

01.06. - 08.06.

08.06. - 15.06.

15.06. - 22.06.

22.06. - 29.06.

29.06. - 06.07.

06.07. - 13.07.

13.07. - 20.07.

20.07. - 27.07.

27.07. - 03.08.

03.08. - 10.08.

10.08. - 17.08.

17.08. - 24.08.

24.08. - 31.08.

31.08. - 07.09.

* = momentan leider nicht verfügbar

Mindestteilnehmerzahl:

- 15 Personen; Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl kann die Reise bis vier Wochen vor Reisebeginn abgesagt werden.

Preise:

pro Person

Doppelkabine Hauptdeck: 1195.- €

Doppelkabine Hauptdeck zur Alleinbenutzung: 1590.- €

Doppelkabine Oberdeck: 1295.- €

Leihrad (zahlbar vor Ort): 95.- €

Elektrorad* (zahlbar vor Ort): 185.- €

* auf Anfrage, nur begrenzte Anzahl

Mitnahme eigenes Rad im Transferbus: auf Anfrage

Leistungen:

- Transfer Warschau-Schiff-Warschau (ohne Radtransport)
- 7x Übernachtung in der gebuchten Kabinenkategorie; alle Kabinen mit DU/WC
- 7x Halbpension (Frühstück und Abendessen)
- Informationsmaterial (1x pro Kabine)
- deutschsprachige Reisebegleitung
- folgende Eintritte und Besichtigungen:
 - Wolfsschanze inkl. Führung
 - Festung Boyen
 - Heimatmuseum in Zondern
 - Tarpan-Station in Popiellen

- Philipponen-Kloster
- Fähr- und Stocherkahnfahrt

Extras:

- Leihrad mit Gepäcktasche:
7-/21-Gang Unisex-Tourenrad: 95.- €
Elektro*rad*: 185.- €
* auf Anfrage, nur begrenzte Anzahl

Verpflegung:

Der Tag beginnt mit einem kräftigen Frühstücksbuffet. Abends erwartet Sie an Bord ein landestypisches Menü oder ein rustikales Barbecue an Land. Entlang der Radstrecke gibt es mittags preiswerte Einkaufs- bzw. Einkehr-Möglichkeiten.

nicht im Reisepreis enthalten:

- Ausgaben privater Art (Getränke, Telefon etc.)
- Trinkgelder
- Reiseversicherungen

An- und Abreise:

- per PKW nach Masuren (Stellplatz für die Dauer der Reise reservierungspflichtig, 65.- €/Woche)
- per Flug nach Warschau-Chopin, von wo aus ab 15:00 Uhr der Bustransfer startet. Der **Masuren-Shuttle** fährt über den Hauptbahnhof „Warschau-Centralna“ und via Warschauer-Altstadt nach Masuren.
- per Bahn via Berlin nach „Warschau-Centralna“. Ab 16:00 Uhr Transfer mit dem **Masuren-Shuttle** via Altstadt nach Masuren.

Zusatznächte:

- in Warschau 3*** pro Person
im DZ: auf Anfrage
im EZ: auf Anfrage

Hinweis:

- Deutsche Bürger benötigen für diese Reise einen gültigen Personalausweis oder Reisepass.
- Diese Reise ist nicht barrierefrei und deshalb für Personen mit eingeschränkter Mobilität leider nicht geeignet.

Sackmann Fahrradreisen

Eckenerweg 20, 72336 Balingen, Deutschland

Tel. +49-(0) 74 33-96 75 322

www.sackmann-fahrradreisen.de

info@guido-sackmann.de